

Gebälsetechnik

Wirtschaftliche Verbindung zwischen
Biogasanlage und Molkerei



Achema

Frankfurt wird zum Zentrum
der Prozessindustrie

Beziehungen

Wenn der Vater dem Sohn die
Geschäftsführung übergibt

Industrie 4.0

Welche Vorteile bietet der
digitale Zwilling?

Brüdenverdichtung mit Hybrid-Keramiklager



Die TLT-Turbo GmbH hat eine Ventilatoren-Serie entwickelt, die mit einem Hybrid-Keramiklager ausgestattet ist. Dieses ist dauergeschmiert, sodass eine externe Ölversorgung nicht mehr notwendig ist. Die nötige Energie für den Betrieb der Ventilatoren liegt hierbei laut Hersteller deutlich unter dem Bedarf für die Erzeugung von neuem Dampf, was die mechanische Brüdenverdichtung zu einem sehr energieeffizienten Verfahren mache. Bei der Entwicklung der Mechanical Vapor Recompressors (MVR)-Ventilatoren konnte TLT-Turbo noch weitere Einsparpotenziale aufdecken. Das Unternehmen übertrug das Lagerungskonzept, das bisher vor allem in Windkraftanlagen und bei Werkzeugmaschinen eingesetzt wurde, auf die Ventilatoren. So entstanden Geräte mit einem Hybrid-Keramiklager: Die Ringe im Wälzlager bestehen aus Stahl, während die Wälzkörper aus keramischen Komponenten bestehen. Das Lager wird bereits im Werk fettgeschmiert und benötigt weder regelmäßige Ölwechsel noch eine aufwändige Ölversorgung, wie es bei den meisten anderen Ventilatoren der Fall ist. Hier ergeben sich auch Vorteile für die Hygiene, da die Produkte während des Herstellungsprozesses nicht verunreinigt werden können.

Halle 5.1, Stand A90

www.tlt-turbo.com